

ÖFT - BASIC FACTS

■ **Gründung:** 1947, derzeit fünftgrößter Sportfachverband Österreichs.

■ **Verbandsadresse:**

Schwarzenbergplatz 10, 1040 Wien.

■ **Homepage:** www.oeft.at

■ **Vereine:** knapp 500 in ganz Österreich.

■ **Mitglieder:**

fast 100.000, in neun Landesverbänden organisiert.

■ **Big Player:**

seit dem freiwilligen Rücktritt von Präsident Christian Katzberger wird der ÖFT bis zu einem Verbandstag am 26. Oktober 2010 von Vizepräsidentin Heide Bruneder (Bild oben) geführt.

interimistischer Leiter Verbandszentrale: Robert Labner (Bild). **Nationaltrainer oder Sportart-Verantwortliche:** *Rhythmische Gymnastik:* Lucia Egerman. *Bundesfachwartin RG:* Gabriela Welkow-Jusek. *Kunstturnerinnen:* Katharina Wieser. *Kunstturner:* Petr Koudela und Dieter Egerman.

■ **Aktuelle Top-Athleten.**

Caroline Weber (Rhythmische Gymnastik), Fabian Leimlehner, Marco Baldauf, Lisa Ecker, Stefanie Dittert, Jasmin Mader, Barbara

Gasser, Hanna Grosch (alle Kunstturnen).

■ **Aktuelle Top-Talente:** Elisa Hämmerle (Kunstturnen/Bild), Platz zwölf bei den Olympischen Jugendspielen in Shanghai), Martin Spatt/Jakob Wallentin (Trampolinspringen).

■ **Highlights:**

Platz 17 bei den Olympischen Spielen 2008, Platz 14 bei der WM 2007, Platz neun bei der EM

2010, (alle Caroline Weber, Rhythmische Gymnastik), zahlreiche Podestplätze im Weltcup der Kunstturner (z.B. Marco Baldauf, Marco Mayr, Carina Hasenöhrli, Sandra Mayer, alle Kunstturnen).

Begnadete Körper

TURNEN. Kraft, Ausdauer, Eleganz, Spektakel – kaum eine Sportart bietet so viele Facetten wie der Turnsport.

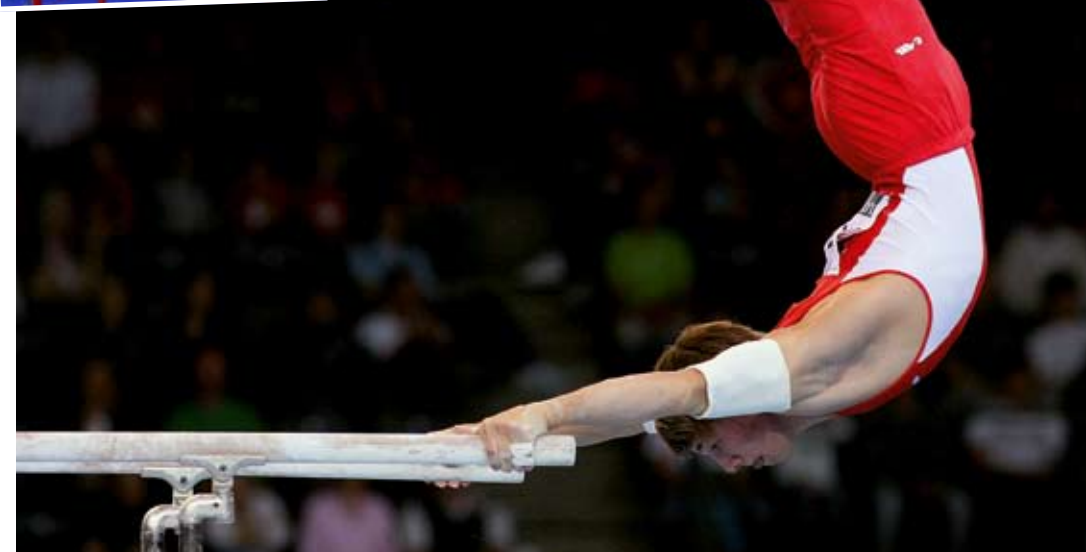
Ich war Kunstturner. Die Übungen am Barren, am Reck und am Boden habe ich besonders geliebt. Dank meiner Koordination war ich im Skisport so erfolgreich. Diese Liebeserklärung an das Turnen stammt von niemand geringerem als Österreichs Sportler des 20. Jahrhunderts Toni Sailer. Der „Schwarze Blitz aus Kitz“ plädierte Zeit seines Lebens für eine Ausweitung des Basis-Bewegungsangebots für Kinder.

Turnen als Grundsportart hat sich seit seinen Anfängen zu einer Weltsportart entwickelt. Ob in Asien, Amerika oder Europa – die Kombination von Kraft, Technik und Anmut findet auf der ganzen Welt ihre Anhänger.

Am Weg nach oben. Die Turnszene in Österreich ist – gemessen an ihren Mitgliedern ein „Big Player“. Fast 100.000 SportlerInnen sind im Verband organisiert, damit ist der österreichische Fachverband für Turnen der fünftgrößte Verband des Landes. Trotzdem schafft es Turnen aus

Mangel an internationalen Erfolgen selten in die Schlagzeilen. Das will Kunstturner Fabian Leimlehner ändern. Der 13-fache Staatsmeister peilt bei der WM in Rotterdam im Oktober das Mehrkampf-Finale an. Er wäre der erste Österreicher, dem das bei einer WM gelingt. „Das ist mein großes Ziel, dafür arbeite ich hart“, so Leimlehner, der am 17. September 23 Jahre alt wird.

Rhythmusgefühl. Die erfolgreichste aktive Athletin des ÖFT ist allerdings keine Kunstturnerin, sondern rhythmische Gymnastin. Die Vorarlbergerin Caroline Weber schaffte in den letzten Jahren den Sprung in die absolute Weltklasse, Österreichs Mannschaft liegt im



Akrobat schön! Spitzenturner Fabian Leimlehner bei einer Übung am Barren.

Moment auf Platz acht in Europa. Robert Labner, interimistischer Leiter der Verbandszentrale in Wien, nicht ohne Stolz: „Caroline ist auf dem besten Weg, sich für die Olympischen Spiele 2012 zu qualifizieren. Sie ist ein echtes Aushängeschild für den Verband.“

Im Sog der 24-Jährigen, die ab 19. September bei der WM in Moskau an den Start geht, finden immer mehr Talente Anschluss an die Spitze. Ein

Sportplatz Österreich

Unsere Fachverbände im Porträt.



Teil 10: ÖFT
Österreichischer Fachverband für Turnen

optimistisch, dass wir beide Plätze erreichen“, so Lucia Egerman, Nationaltrainerin Rhythmische Gymnastik.

Nachwuchs-Projekte. Überhaupt setzt der ÖFT beim Thema Jugend und Sport – auch im internationalen Vergleich – neue Maßstäbe. Bei der Welt-Gymnaestrada 2007 in Dorn-

birn konnte man 22.000 Teilnehmer aus 54 Nationen in Vorarlberg begrüßen, 6000 Volunteers sorgten für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. „Ein Zeichen, wie stark mobilisierbar die heimische Turnszene ist. Wir versuchen aber auch vermehrt, in den Breitensport zu gehen“, erklärt Labner.

So lancierte der ÖFT ein spezielles Programm mit dem Namen „Turn10“. Seit der Einführung dieses Programmes vor zwei Jahren steigen die Teilnehmezahlen an Wettkämpfen im Hobby- und Vereinsturnen rasant an. Der österreichische Fachverband für Turnen bietet aber noch viel mehr als „nur“ Kunstturnen und Rhythmische Gymnastik. Etwa Trampolinspringen, seit 1998 olympische Sportart, Sportakrobatik, Sportaerobic, Team-Turnen oder Rope Skipping – über alles das kann sich die bewegungsfreudige ÖsterreicherIn beim ÖFT informieren. ◀



Aushängeschild. Die Gymnastin Caroline Weber (l.). Bei der Welt-Gymnaestrada 2007 (o.) kamen 22.000 Turner nach Dornbirn!

derGrazer & SportWoche
LeihkartCup 2010
sponsored by bwin

**FAHR DAS RENNEN
DEINES LEBENS UND
FLIEGE NACH ESTORIL!**

derGrazer und die SportWoche suchen in Kooperation mit dem Styria Kart Motorsportclub und Styriakarting den Kartchampion 2010.

Den Besten winken tolle Preise:

- **1. PREIS:** 1 Wochenende für 2 Personen zum MotoGP-Finale nach Estoril (Termin: 31.10.) inkl. VIP Village Package (Pit Lane Walk, Paddock Tour, ...), Flug und Hotel
- **2.- 3. PREIS:** je 2 VIP Karten für die DTM am 17.10. in Hockenheim

■ **TERMIN:**

18. September, Start: 17:00 Uhr
Vier der fünf Qualifikationsturniere wurden bereits absolviert. Sie haben nun noch die Chance, sich für **das große Finale am 9. Oktober** zu qualifizieren und um den Titel „derGrazer & SportWoche Leihkartcup Champion 2010“ zu fahren.

■ **Wo wird um den Titel gefahren?**

Styriakarting, Industriestraße 39, 8401 Laa/Zettling

■ **Startgeld:** € 35,-

■ **Modus:** 10 Minuten Qualifying, 10 Minuten erstes Rennen, 15 Minuten zweites Rennen – Karttausch nach dem ersten Rennen (Sieger bekommt Kart des Letzten, Zweitplatzierter Kart des Vorletzten, ...)

■ **Anmeldung unter:**

Faxnummer: 03135/56 8 78 oder per Mail: office@styriakarting.at

Bitte geben Sie uns bei der Anmeldung folgende Daten bekannt: Name, Anschrift, Geb.-Datum, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Nähere Infos zum Ablauf erhalten Sie nach Anmeldung zur Veranstaltung. Teilnahmevoraussetzungen: Mindestalter 16 Jahre und Kartfahrerfahrung. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Fahrer, die bereits einmal eine Motorsportlizenz bei FIA/OSK/AKSÖ/MSA hatten.

derGrazer **SportWoche**

bwin.com styria KARTING